

# Christoph Graupner

(\* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

## Kantate

### Es ist euch gut daß ich hingehe

Kantate zum Sonntag Exaudi 1746 (6. Sonntag nach Ostern 1746; 22. Mai 1746) <sup>1</sup>

für 2 Violinen, Viola, Canto, Alt, Tenor, Bass und Basso Continuo

Text von Johann Conrad Lichtenberg (\* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).

D-DS Mus ms 454-16

GWV 1137/46 <sup>2</sup>

RISM ID no. 450006893 <sup>3</sup>



Abschnitt	Seite
• Kantatentext	2
• Quellen	5

<sup>1</sup> • Titel und Datum bei Graupner (PDF-Seite 9): *Es ist euch gut daß ich | hingehe*. Dn. Exaudi | 1746. | ad | 1737.  
Den Text der Kantate für das Kirchenjahr 1746 (28.11.1745 – 26.11.1746) entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von *Johann Conrad Lichtenberg 1736-1737*. Das Textbuch ist verschollen.  
• Titel und Datum bei RISM: *Es ist euch gut daß ich | hingehe* | a | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basso | e | Continuo. | Dn. Exaudi | 1746. ad | 1737.

<sup>2</sup> GWV-Nummer gemäß *GWV-Vokalwerke-FH* bzw. *GWV-Vokalwerke-OB-3*; die GWV-Nummern stimmen überein.

<sup>3</sup> <http://opac.rism.info/search?documentid=450006893>.

## Kantatentext

Mus ms 454-16 Satz	PDF- Seite	Originaltext in der Breittopf-Fraktur	Text in moderner Schreibweise
1	3	Dictum/Accompagnato ( <i>VI<sub>1,2</sub>, Va; T; Bc</i> ) Es ist euch gut daß ich hingehē denn so ich nicht hingehē so köm̄t der Tröster <i>ist</i> <sup>5</sup> zu euch so ich aber hingehē will ich Ihn zu euch senden	Dictum/Accompagnato <sup>4</sup> ( <i>VI<sub>1,2</sub>, Va; T; Bc</i> ) Es ist euch gut, dass ich hingehē, Denn so ich nicht hingehē, so kommt der Tröster nicht zu euch; so ich aber hingehē, will ich Ihn <sup>6</sup> zu euch senden.
2	3	Recitativo secco ( <i>B; Bc</i> ) Was ? Denck̄t des Fleisches Wahn ists nöthig Glaubige zu trösten ? Sie sind ja die Erlösten. Was ists das sie betrüben kan ? ja wohl, was thut die Welt Verban̄t sie <i>ist</i> hier Gottes Kinder Wer sich an Gottes Wort u. seine Wahrheit hält der ist beī ihr ein großer Sünder. In solcher Noth bedarf auch ein Erlöster den Geist der Krafft den Tröster.	Secco-Rezitativ ( <i>B; Bc</i> ) Was denkt des Fleisches Wahn? Ist's nötig, Glaubige <sup>7</sup> zu trösten? Sie sind ja die Erlösten, was ist's, das sie betrüben kann! Jawohl! Was tut die Welt? Verbannt sie nicht hier Gottes Kinder? Wer sich an Gottes Wort und seine Wahrheit hält, der ist bei ihr ein großer Sünder. In solcher Not bedarf auch ein Erlöster den Geist der Kraft, den Tröster.
3	3	Aria <sup>8</sup> ( <i>VI<sub>1,2</sub> unis., Va; B; Bc</i> ) Du blindes Babel laß dein Toben dein Mord Geist streitet wieder Gott.  Der Herr wird Seine Ehre rächen dein toll u. freches Widersprechen macht doch die Wahrheit nicht zu Spott. Da Capo	Arie ( <i>VI<sub>1,2</sub> unis., Va; B; Bc</i> ) Du blindes Babel, lass' dein Toben! Dein Mordgeist streitet wider Gott.  Der Herr wird Seine Ehre rächen. Dein toll' und freches Widersprechen macht doch die Wahrheit nicht zu Spott. da capo
4	5	Recitativo secco ( <i>C; Bc</i> ) Ihr treue Wahrheits Zeugen fährt nur getrost mit eurem Zeugnis <sup>10</sup> fort. Laßt euren Mund <i>ist</i> schweigen deß Höchsten Wort hat dennoch endlich seinen Segen. Setzet sich Babels Schaar in frecher Wuth entgegen entsetzt euch <i>ist</i> vor der Gefahr der Herr wird euch den Tröster schicken. U. köm̄ts zum Todt, nur unverzagt	Secco-Rezitativ ( <i>C; Bc</i> ) Ihr treue <sup>9</sup> Wahrheitszeugen, fährt nur getrost mit eurem Zeugnis fort. Lasst euren Mund nicht schweigen! Des Höchsten Wort hat dennoch endlich seinen Segen. Setzet sich Babels Schar in frecher Wut entgegen, entsetzt euch nicht vor der Gefahr: Der Herr wird euch den Tröster schicken. Und kommt's zum Tod, – nur unverzagt! –

<sup>4</sup> Aus dem Johannesevangelium 16, 7. Nach der *LB 1912*:

Joh 16, 7 Aber ich sage euch die Wahrheit: Es ist euch gut, dass ich hingehē. Denn so ich nicht hingehē, so kommt der Tröster nicht zu euch; so ich aber gehe, will ich ihn zu euch senden.

<sup>5</sup> *ist* = Abbriviatür für nicht [*Grun*, S. 262].



<sup>6</sup> Graupner verwendet die Großschreibung, wenn ein Bezug auf Gott (oder die Obrigkeit) besteht.

<sup>7</sup> „Glaubige“ (veraltet): „Gläubige“.

<sup>8</sup> Tempoangabe Graupners: *Allo.* [= *Allegro*]

<sup>9</sup> „treue“ (alt.): „treuen“.

<sup>10</sup> C-Stimme, T. 3, Schreibweise: *Zeugnis* statt *Zeugnis*.

		in solcher Noth	in solcher Not
		wird euch Sein Trost erwünscht erquicken.	wird euch Sein Trost erwünscht erquicken <sup>11</sup> .
5	5	Aria <sup>12</sup> ( <i>VI<sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc</i> )	Arie ( <i>VI<sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc</i> )
		Fasse <sup>13</sup> dich bedrängte Seele	Fasse dich, bedrängte Seele,
		Gott will Selbst dein Tröster seyn. 	Gott will Selbst dein Tröster sein. 
		Bann u. Mord kan dir öf schaden	Bann und Mord kann dir nicht schaden,
		stehst du nur bey Gott in Gnaden	stehst du nur bei Gott in Gnaden <sup>14</sup> ,
		ey so bleibt der Himmel dein.	ei, so bleibt der Himmel dein.
		Da Capo	da capo
6	7	Recitativo secco ( <i>T; Bc</i> )	Secco-Rezitativ ( <i>T; Bc</i> )
		Die tolle Welt machts immer so	Die tolle Welt macht's immer so,
		sie eiffert blind vor ihr gewohntes Wesen	sie eifert blind vor <sup>15</sup> ihr gewohntes Wesen.
		Doch wer die Wahrheit auserlesen	Doch wer die Wahrheit auserlesen,
		der achtet ihren Bann Strahl öf.	der achtet ihren Bannstrahl nicht.
		Sein Herz ist unverzagt u. froh	Sein Herz ist unverzagt und froh,
		ob ihm gleich alles widerspricht.	ob ihm gleich alles widerspricht <sup>16</sup> .
		Er trauret öf bey allen Marter Schlägen,	Er trauret <sup>17</sup> nicht bei allen Marterschlägen,
		denn Jesus geht ihm Selbst mit Seinem Trost entgegen.	denn Jesus geht ihm Selbst mit Seinem Trost entgegen.
7	7	Choralstrophe ( <i>VI<sub>1,2</sub>, Va; C, A, T, B; Bc</i> )	Choralstrophe <sup>18</sup> ( <i>VI<sub>1,2</sub>, Va; C, A, T, B; Bc</i> )
		Weicht ihr Trauer Geister	Weicht, ihr Trauergeister,
		denn mein Freuden Meister	denn mein Freudenmeister,
		Jesus tritt herein	Jesus, tritt herein.
		Denen die Gott lieben	Denen, die Gott lieben,
		muß auch ihr Betrüben	muss auch ihr Betrüben
		lauter Zucker seyn	lauter Zucker sein.
		Dult ich schon hier Spott u. Hohn	Duld' ich schon hier Spott und Hohn,
		dennoch bleibst Du auch im Leide	dennoch bleibst Du auch im Leide,
		Jesu meine Freude	Jesu, meine Freude.
—	8	Soli Deo   Gloria	Soli Deo   Gloria

Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.

Ehrenamtlicher Mitarbeiter der  
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt  
Abteilung Historische Sammlungen  
D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8

Veröffentlichung:

Christoph Graupner (1683–1760)  
*Es ist euch gut, dass ich hingehe*  
Cantata a 2 Violini, Viola, Canto, Alto, Tenore, Basso e Continuo  
GWV 1137/46

Text by Johann Conrad Lichtenberg

Editor: Andrey Sharapov, 2020, Moscow (Russia)

Link: [imslp.org/wiki/Es\\_ist\\_euch\\_gut\\_dass\\_ich\\_hingehe%2C\\_GWV\\_1137%2F46\\_\(Graupner%2C\\_Christoph\\_KV-01/29.08.2020\)](https://imslp.org/wiki/Es_ist_euch_gut_dass_ich_hingehe%2C_GWV_1137%2F46_(Graupner%2C_Christoph_KV-01/29.08.2020)).

Version/Datum:

Datum der Links:

Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jjjj]) mit dem Versionsdatum gleich.

<sup>11</sup> „wird euch Sein Trost erwünscht erquicken“ (**dichterische** Wendung): „wird euch Sein erwünschter Trost erquicken“.

<sup>12</sup> In der C-Arie ist der C auf der C-Linie nicht vollständig notiert; Textwiedergabe nach der C-Stimme.

<sup>13</sup> C-Stimme, T. 10, Schreibweise: *Fasse* statt *Fasse*.

<sup>14</sup> „bei Gott in Gnaden stehen“ (alt., dicht.): „in den Besitz der göttlichen Gnade gelangen“. [vgl. *Duden-Online*]

<sup>15</sup> „vor“ (alt.): „für“.

<sup>16</sup> • „ob ... gleich“: „obgleich“, „obwohl“.

• „ob ihm gleich alles widerspricht“: „obgleich ihm alles widerspricht“, „obwohl ihm alles widerspricht“.

<sup>17</sup> „trauret“ von „trauren“ (alt.): „trauert“ von „trauern“.

<sup>18</sup> 6. Strophe des Chorals „Jesu, meine Freude“ (1653) von Johann Franck (auch Frank; \* 1. Juni 1618 in Guben; † 18. Juni 1677 ebenda); erstmals im *GB Praxis Pietatis Melica 1653, S. 734–736, Nr. 377* [vgl. *Fischer-Tümpel, Bd. IV, S. 93 f, Nr. 103*].

## Quellen

<i>Duden-Online</i>	Duden online in <a href="http://www.duden.de/">http://www.duden.de/</a>
<i>Fischer-Tümpel</i>	Fischer, Albert Friedrich Wilhelm und Tümpel, Wilhelm: Das deutsche evangelische Kirchenlied, Verlag C. Bertelsmann, Gütersloh, 1904
<i>GB Praxis Pietatis Melica 1653</i>	Crüger, Johann (Jan Krygaf [sorb.]; * 9./19. 4.1598; † 23.2./5.3.1662):  PRAXIS PIETATIS   MELICA.   Das ist:   [Schmucklinie]   Übung der   Gottseligkeit in Christ=   lichen und trostreichen   Gesängen/   Herrn D. Martini Lu=   theri fürnemlich/ wie auch ande=   rer vornehmer und gelehr=   ter Leute:   Ordentlich zusammen gebracht/   Vnd/ über vorige Edition/   mit gar vielen schönen/ neuen   Gesängen (derer ingesamt 500)   vermehret:   Auch zu Beforderung des so wol   Kirchen= als Privat-Gottesdienstes /   mit beygesetzten Melodeyen/ nebst dazu   gehörigem Fundament/ verfertigt   Von   Johann Crügeren Gub. Luf.   Direct. Muf. in Berlin/ ad D. N.   Mit Churf. Brand. Freiheit nicht nachzudrucken/ zc.   [Linie]   EDITIO V.   Gedruckt zu Berlin/ und verlegt von   Christoff Runge/ Anno 1653.  Standort: Bayerische Staatsbibliothek (BSB), München Münchener Digitalisierungszentrum (MDZ), München Signatur: Liturg. 1374 <sup>a</sup> Autor, Hrsg.: Johann Crüger [GND: 118834967] Verlag; Jahr: Christoph Runge [GND: 128479957]; 1653 Drucker; Ort: Christoph Runge; Berlin VD17: 12:121769R Link: <a href="http://stimbuecher.digitale-sammlungen.de/view?id=bsb00095891">http://stimbuecher.digitale-sammlungen.de/view?id=bsb00095891</a> URN: urn:nbn:de:bvb:12-bsb00095891-2
<i>Grun</i>	Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.
<i>GWV-Vokalwerke-FH</i>	Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Link: <a href="https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel">https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel</a> (This database is made available by courtesy of University College Ghent, Department of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)
<i>GWV-Vokalwerke- OB-3</i>	Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, GWV · Geistliche Vokalwerke, Teil 3: Kirchenkantaten (Quasimodogeniti bis 3. Pfingsttag) Carus-Verlag, Stuttgart, in Kommission, CV 24.029/30 ISBN 978-3-89948-400-7 © 2017 by Oswald Bill, Darmstadt.
<i>LB 1912</i>	Die Lutherbibel von 1912 in <a href="http://www.digitale-bibliothek.de">www.digitale-bibliothek.de</a>